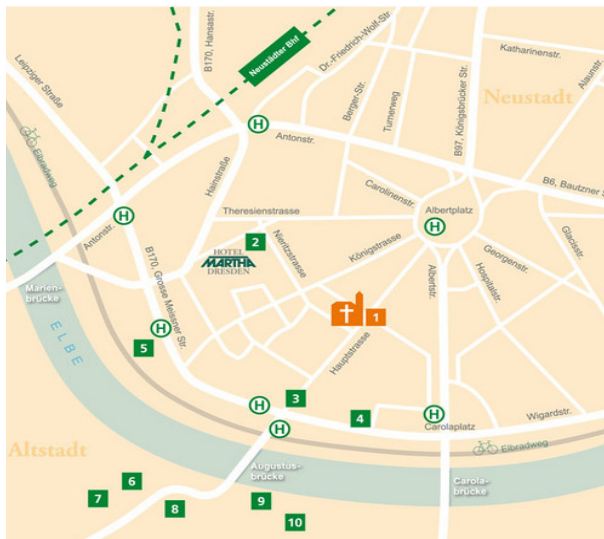


## Veranstaltungsort

Dreikönigskirche – Haus der Kirche Dresden  
Hauptstraße 23  
01097 Dresden  
Tel.: 0351 81240  
www.hdk-dkk.de

Die Dreikönigskirche liegt im Zentrum der Dresdner Neustadt zwischen dem Fußgängerboulevard Hauptstraße und der Königstraße.

- 1 Dreikönigskirche
- 2 Hotel Martha Dresden
- 3 Goldener Reiter
- 4 Jägerhof
- 5 Japanisches Palais
- 6 Semperoper
- 7 Zwinger
- 8 Schloss
- 9 Brühlsche Terrasse
- 10 Frauenkirche



## Organisatorisches

### Anmeldung/Teilnehmerbeitrag:

Ihre Anmeldung erbitten wir online über das Anmeldeformular unter <http://liga-sachsen.de/veroeffentlichungen/aktuelles.html> bis zum **20. Oktober 2017**.

Für die Teilnahme an der Fachtagung wird ein Beitrag von 40,00 € erhoben - incl. Tagungsgetränke und Imbiss.

Den Teilnahmebeitrag überweisen Sie bitte an:

**Empfänger:** Liga Freie Wohlfahrtspflege

**IBAN:** DE07 8502 0500 0003 5967 00

**BIC:** BFSWDE33DRE

mit folgendem **Verwendungszweck:**

FT Hospiz, Name, Vorname

Ihre Anmeldung wird erst nach Zahlungseingang verbindlich.

Bei Abmeldung nach dem Anmeldeschluss wird der Teilnahmebeitrag einbehalten.

### Bei organisatorischen Fragen:

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen

Iris Richter

Am Brauhaus 8

01099 Dresden

Tel. : 0351/4916634

Fax: 0351/4916614

[www.liga-sachsen.de](http://www.liga-sachsen.de)



Liga der Freien Wohlfahrtspflege Sachsen



## Geborgen sterben

Sterbekultur in der Pflege  
und Eingliederungshilfe

Fachtag am 07. November 2017  
in Dresden

# Liga-Fachtag

## Einladung

Geborgen sterben – Sterbekultur in der Pflege und Eingliederungshilfe

Sehr geehrte Damen und Herren, sind Sie schon mit den Veränderungen vertraut, die hinsichtlich einer würdevollen Sterbekultur auf die Pflege und Eingliederungshilfe in Sachsen zukommen? Das Hospiz- und Palliativgesetz sowie der allgemeine Wandel in der Pflege bieten Einrichtungen und Diensten diesbezüglich neue Möglichkeiten – stellen aber auch Anforderungen. Der Fachtag „Geborgen sterben – Sterbekultur in der Pflege und Eingliederungshilfe“ bietet dazu neben fachlichen Anregungen und Praxiseinblicken auch ausreichend Zeit für Dialog und Austausch.

Sie erhalten Einblicke in die Arbeit ambulanter Hospizdienste und die palliative Versorgung von Menschen mit Demenz in stationären Pflegeeinrichtungen sowie zu passenden Beratungskonzepten in der Eingliederungshilfe. Ein wichtiger Aspekt wird zudem das Konzept der Gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase laut §132g SGB V sein.

Zudem wird es um die Chancen der Netzwerkarbeit gehen, denn die Bedeutung einer gut vernetzten Versorgung steigt, damit Schwerkranken und sterbende Menschen entsprechend ihrer individuellen Wünsche und Bedürfnisse versorgt werden können. Bereits bestehende praktische Konzepte und daraus resultierende Erkenntnisse werden in Fachgesprächen im Nachmittagsteil der Veranstaltung näher beleuchtet.

Wir möchten Sie als wichtige Akteure der praktischen Hospiz- und Palliativarbeit herzlich dazu einladen, gemeinsam mit Fachleuten über die praktische Umsetzung des Hospiz- und Palliativgesetzes in Sachsen ins Gespräch zu kommen. Sein Sie dabei und entwickeln Sie gemeinsam mit uns eine würdevolle Sterbekultur in Sachsen.

# Liga-Fachtag

## Ablauf

ab 09:00 Uhr **Anmeldung/Zeit für erste Gespräche beim Stehkafee**

10:00 Uhr **Begrüßung**  
Oberkirchenrat Christian Schönfeld,  
Liga-Vorsitzender, Vorstandsvorsitzender  
Diakonisches Werk Sachsen e.V.

**Grußwort**  
Michael Bocking, Sächs. Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Abteilungsleiter Sozialversicherung und Krankenhauswesen

10:30 Uhr **Einführungsvortrag**  
**Sterbekultur miteinander gestalten – neue Chancen durch das HPG!?**  
Gerda Graf, Hospizbewegung Dörenjülich e.V., Vorstand

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr **Impulsvorträge:**  
**Die Bedeutung von Netzwerken in der palliativen und hospizlichen Versorgung**  
Gundula Seyfried, Christliches Hospiz Ostsachsen gGmbH, Regionale Hospiz- und Palliativberatungsstelle, Palliativberaterin

**Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (§ 132 g SGB V)**  
Katrin Weimann, Deutscher Hospiz- und Palliativverband e.V., Berlin, Referentin der Geschäftsstelle

13:00 Uhr Mittagspause

# Liga-Fachtag

## Ablauf

Am Nachmittag sind drei moderierte Fachgespräche zu folgenden Themen vorgesehen – Erfahrungen aus der Praxis und Möglichkeiten zum Dialog:

**FG 1 Arbeit eines ambulanten Hospizdienstes als Teil des palliativen Netzwerkes**  
Ansgar Ullrich, Christlicher Hospizdienst Dresden e.V., Koordinator

**FG 2 Palliative Pflege in der stationären Versorgung von Menschen mit Demenz**  
Matthias Sachse, Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Zwickau e. V., Seniorenpflegeheim „Willy Stabenau“, Einrichtungsleiter

**FG 3 Hospiz- und Palliativversorgung in der letzten Lebensphase – praxisnahe Umsetzung in den Einrichtungen und Diensten der Eingliederungshilfe**  
Gundula Seyfried, Christliches Hospiz Ostsachsen gGmbH, Regionale Hospiz- und Palliativberatungsstelle, Palliativberaterin

14:45 Uhr Pause

15:00 Uhr Gemeinsamer Abschluss

15:30 Uhr Ende

**Moderation der Veranstaltung:**  
Thomas Neumann, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Sachsen e.V., Referent Verbandskommunikation, Pressesprecher

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem moderierten Fachgespräch Sie teilnehmen möchten.